

29.04.2008 - 11:45 Uhr

SRG SSR idée suisse legt VR-Honorarpauschalen definitiv fest

Bern (ots) -

Im Anschluss an die Empfehlungen des Bundesrates vom 21. Dezember 2007 hat die Delegiertenversammlung der SRG SSR idée suisse am 25. April 2008 die Vergütungen des Verwaltungsrates genehmigt.

Die Delegierten der SRG SSR haben an ihrer Versammlung vom 25. April 2008 folgende VR-Honorarpauschalen und Sitzungsgelder festgelegt:

Für den Präsidenten wird das Honorar auf 135'000 CHF festgelegt; dies entspricht dem Honorar von 2007 und auch der Empfehlung des Bundesrates. Die Honorarpauschale für Verwaltungsräte beträgt 32'000 CHF, der Honorarzuschlag für den Vizepräsidenten wie bisher 1'500 CHF. Die zusätzliche Honorarpauschale für die Ausschusspräsidenten (ohne Präsident SRG SSR) beträgt 3'000 CHF. Das Sitzungsgeld von 1'000 CHF für die Verwaltungsräte (ohne Präsident SRG SSR) wird für Ausschusssitzungen beibehalten. Auf Sitzungsgeld für ordentliche VR-Sitzungen wird verzichtet.

Unter Einrechnung der üblicherweise im Jahr zu erwartenden Ausschusssitzungen führt die Regelung für einen Verwaltungsrat im Durchschnitt zu einem Gesamthonorar von 38'000 CHF, soweit nicht zusätzliche Ausschusssitzungen oder Ad-hoc-Sitzungen anfallen. Dieser Betrag liegt unterhalb der Empfehlungen des Bundesrates von 40'000 CHF für einen Verwaltungsrat ohne Sonderfunktionen. Auch unter Berücksichtigung der Honorarzuschläge für den Vizepräsidenten und die Ausschusspräsidenten wird für das nationale Mandat ein Durchschnittshonorar von unter 40'000 CHF ausgeschüttet. Dies entspricht knapp 320'000 CHF (2007: 316'000 CHF) für alle Verwaltungsräte ohne den Präsidenten.

Kontakt:

Daniel Steiner, Mediensprecher SRG SSR, 079 827 00 66

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100560276> abgerufen werden.